

Therapieformen bei Endometriose - Was nutzen Patientinnen?

Datum: 28.12.2022

Original Titel:

Prevalence of Use and Perceived Effectiveness of Medical, Surgical, and Alternative Therapies for Endometriosis Pain in Canadians

Kurz & fundiert

- Therapieformen bei Endometriose: medikamentös, operativ, alternativ
- Häufigkeit und Nutzen der jeweiligen Anwendung?
- Umfrage im Februar und März 2021 mit 434 Endometriose-Patientinnen
- 93,8 % nutzten alternative Therapien
- Einsatz im letzten Halbjahr: 2,3 medikamentöse, 6,9 alternative Therapien
- 1,7 operative Therapien im gesamten Leben
- 61,9 % der Patientinnen unzufrieden mit der Therapie

DGP – Endometriose ist eine der häufigsten gynäkologischen Erkrankungen bei Frauen, fast 10 % sind davon betroffen. Vor allem Schmerzen im Unterleib sind ein häufiges Symptom. Mit der Zeit wurden verschiedene Methoden zur Behandlung entwickelt. Welche die gängigsten sind und wie erfolgreich deren Einsatz bei Endometriose-Patientinnen war, wurde in dieser Studie untersucht.

Frauen, die an Endometriose erkrankt sind, spüren dies meist schon vor der Diagnose an stärkeren Regelschmerzen und verstärkten Schmerzen im Unterleib. Viele Therapien sind darauf ausgelegt, diese Schmerzen zu reduzieren. Welche Therapieformen am häufigsten verschrieben wurden und wie wirksam sie waren, wurde in dieser Studie zusammengefasst.

Befragung über das Endometriose-spezifische TENC-Netzwerk

Die Autoren führten dazu von Februar bis März 2021 in dem Endometriose-spezifischen Netzwerk (TENC) in Canada eine Umfrage durch. 18 – 51-jährige Patientinnen wurden befragt. Die Autoren unterschieden zwischen medikamentöser, operativer und alternativer Therapie (Hitze, Sport, Cannabis, Ruhe, Ernährung, Meditation/Achtsamkeit). Medikamentöse und alternative Therapien wurden über die vergangenen 6 Monate beobachtet, operative Therapien über das gesamte Leben.

Alternative Therapien wurden am häufigsten genutzt

Die Autoren konnten beobachten, dass von 434 befragten Patientinnen 93,8 % mindestens eine alternative Therapie nutzten. Die Befragten nutzten mehrere Therapieformen:

- 2,3 % medikamentöse Therapien (in den letzten 6 Monaten)
- 1,7 % operative Therapien (lebenslang)
- 6,9 % alternative Therapien (in den letzten 6 Monaten)

Die am häufigsten genutzten alternativen Therapien waren Hitze, Ansätze, die Meditation, Achtsamkeit oder Ruhe umfassten, sowie Ernährungsumstellungen. Cannabis und Hitze wurden von den Nutzerinnen als die effektivsten Therapien bewertet. Allerdings ermittelten die Autoren, dass nur 38,1 % zufrieden mit ihrer Behandlung waren.

Wärmekissen besonders häufig genutzt und effektiv

Die Autoren folgerten, dass vor allem alternative Therapieformen zur Behandlung von Endometriose-bedingtem Schmerz, häufig ergänzend zu klassischen Behandlungsansätzen, eingesetzt wurden und auch am besten von den Patientinnen angenommen wurden. Insgesamt fühlten sich Frauen mit Endometriose allerdings meist nicht ausreichend und effektiv behandelt.

Referenzen:

Gholiof M, Adamson-De Luca E, Foster WG, Leyland NA, Bridge-Cook P, Leonardi M, Wessels JM. Prevalence of Use and Perceived Effectiveness of Medical, Surgical, and Alternative Therapies for Endometriosis Pain in Canadians. J Obstet Gynaecol Can. 2022 Nov 28: S1701-2163(22)00692-2. doi: 10.1016/j.jogc.2022.11.003. Epub ahead of print. PMID: 36455861.

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck "Meine Medikations- und Behandlungsübersicht".

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele
Meine Fragen
Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen
Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z.B. in aktuellen Studien gelesen?
Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs
So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben
Meine Notizen zum Gespräch am:

Alle Rechte © DeutschesGesundheitsPortal.de/HealthCom

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter "Materialien für den Arztbesuch"